Bettina Jahnke: Vom Ich-Wissen zum Wir-Wissen – Mit EX-IN zum Genesungsbegleiter

Das Buch besteht aus 14 Interviews mit Ex-In-Absolventinnen und Absolventen über ihre persönliche, psychische Veränderung und Stabilisierung (im Buch „Recovery" und „Empowerment" genannt) infolge der Teilnahme am Programm. Die Interviews führt mit Bettina Jahnke eine -Journalistin und EX-IN-Absolventin, die zudem als Genesungsbegleiterin auf einer Sozialarbeiterinnenstelle in Viersen arbeitet. Dies hat den Vorteil, dass sie als Insiderin Fragen stellt, auf die ein Außenstehender nie kommen würde, und den Nachteil, dass die Fragen EX-IN-systemimmanent bleiben und Fragen eher grundsätzlicher Natur nicht gestellt werden, beispielsweise: Wie ist der Anspruch, antidiskriminierend tätig zu sein, vereinbar mit der unkritischen Verwendung des Krankheitsbegriffs? Lässt sich Empowerment, d. h. Selbstermächtigung, so einfach reduzieren auf einen inneren Emanzipationsprozess – unter fast vollständiger Ausblendung aller Macht- und Gewaltverhältnisse in der Psychiatrie? Was sagt es aus über die Ersteller des EX-IN-Curriculums, dass in der Ausbildung die durchschnittlich um zwei bis drei Jahrzehnte reduzierte Lebenserwartung psychiatrischer Patientinnen und Patienten kein Thema ist? Wer sich an diesem Manko nicht stört, findet in dem Buch aussagekräftige Einblicke in das, was die EX-IN-Teilnehmer und -Teilnehmerinnen bewegt und welche psychischen Erkenntnisprozesse die Ausbildung bei ihnen ausgelöst hat, welche neuen Prioritäten sie in ihrem Leben gesetzt haben und wie sie mit ihren als problematisch empfundenen Gefühlen und Konfliktverarbeitungsmechanismen, die sie zuvor in die Psychiatrie haben kommen lassen, jetzt besser zurecht kommen: EX-IN-Ausbildung sozusagen als spezielle Form einer Gruppenpsychotherapie.

Kartoniert, 215 Seiten, ISBN 978-3-940636-22-5. Neumünster: Paranus Verlag 2012. € 19.95 / sFr 23.95

Peter Lehmann